



Spielend zum Wissen

Bereite dein Kind perfekt auf die
Grundschule vor.
Tipps zum spielenden Lernen.

Printonello.com



Lernen im Vorschulalter?

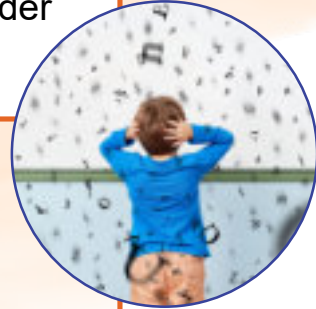
Lernen ist ...

viele Begriffe werden mit dem Lernen in Verbindung gebracht. Selten befinden sich die positiven Worte **Spaß, Freude, Abenteuer** oder Ähnliches darunter.

Deshalb ist es kein Wunder, dass über das Lernen vor der Schule so kontrovers nachgedacht wird.

Würden wir unsere Kinder genauer beobachten und zuhören, würden wir sehr schnell ganz anders über das Lernen denken.

*Fleiß
Arbeit
Pflicht
mühsam*



Kinder & Lernen

Wenn Kinder etwas Neues erfahren, sind sie begeistert und wollen noch mehr darüber wissen. Sie sind stolz auf die ersten Worte, die sie sprechen, auf die ersten Zahlen, die sie kennenlernen und auf alles Neue, das sie erfahren.

Kinder sind neugierig und wollen ständig Neues erfahren.

Lernen ist für sie keine Pflicht oder Arbeit, sondern eine Möglichkeit, ihre Welt zu entdecken.



Mit dem Tag der Geburt beginnt das Lernen mit einer atemberaubenden Geschwindigkeit. Sie lernen die Welt und die Menschen in ihrer Umgebung kennen, soziales Verhalten, Bedürfnisse äußern, erste Worte ...

Kinder unter einem Jahr können schon unterschiedliche Mengen erkennen.

Unsere Kinder verbinden mit dem Lernen nur Positives. Wenn wir das in der richtigen Art unterstützen, dann wird auch dein Kind das „Lernen“ dauerhaft mit den positiven Begriffen Spaß und Freude in Verbindung bringen.

So gewinnt dein Kind Spaß am Lernen ...

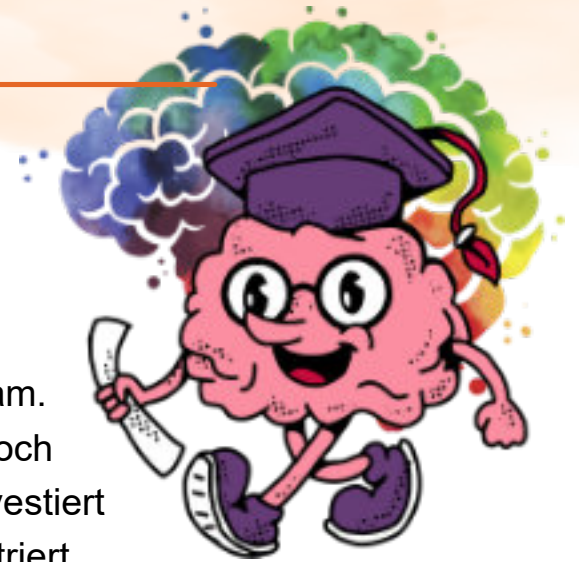


Eine Reise ins Gehirn

Alles, was wir wissen, ist in unserem Gehirn gespeichert und alles, was wir tun, denken oder entscheiden, wird von unserem Gehirn gesteuert.

Mit Lernen trainieren wir unser Gehirn

Unser Gehirn und Sportler haben vieles gemeinsam. Ein Sportler kann täglich trainieren und wird dennoch niemals erfolgreich, wenn er falsch trainiert. Er investiert dann nur viel Arbeit und Zeit und ist am Ende frustriert.



Bei unserem Gehirn ist das genau so. Falsch trainiert, wird es schnell die Lust am Lernen verlieren. Richtig trainiert wird es zum Top-Denker.

Dein Kind braucht

- **die richtige Trainingsmethode.**
- **den passenden Trainingsplan.**

● Die Trainingsmethode

Bilder

Bilder, oder sogar bewegte Bilder, aktivieren unser Gehirn 4-mal mehr als nur Informationen oder Text.

Lust auf Lernen

Wenn wir Spaß an etwas haben, sind wir motiviert und wollen mehr.

Lernen muss Spaß machen!

Geschichten

Wir haben ein Problem, uns 8 oder 9 Begriffe zu merken. Ein kompletter Kinofilm bleibt aber, mit vielen Details, in unserem Gedächtnis.

Unser Gehirn liebt Geschichten, auch beim Lernen!

● Der Trainingsplan

Zielorientiert

Der Trainingsplan muss so aufgebaut sein, dass am Ende das bestmögliche Ergebnis steht.

Die richtigen Schritte in der richtigen Reihenfolge

Wenn die Reihenfolge nicht stimmt, gehst du im besten Fall Umwege, im schlechtesten Fall, wirst du dauerhaft Probleme haben.

Erfahre auf den nächsten Seiten, wie das für dein Kind aussehen könnte >>

Ohne Umwege zum Wissen

Die ersten Jahre sind mit entscheidend für den gesamten Lebenslauf.

Das Wissen und vor allem eine positive Einstellung zum Lernen tragen maßgeblich dazu bei.

4

Dinge sind wichtig beim Lernen

Beim Rechnen tun sich viele von uns schwer, deshalb möchte ich das richtige Lernen an diesem Beispiel erklären.

1. Die richtige Reihenfolge der Lernschritte
2. Verstehen, was man lernt
3. Die richtigen Lernmittel
4. Spaß am Lernen

Die richtige Reihenfolge der Lernschritte

Bei komplett unbekannten Dingen prägen sich die ersten Erfahrungen ganz stark im Gehirn ein. Bei Zahlen ist das meist das Zählen und das Rechnen mit den Fingern. **Allerdings führt das zu großen Problemen.**

Wenn der erste Kontakt zu Zahlen das Zählen ist, führt das zum zählendem Rechnen. Spätestens bei „11“ fehlt ein Finger und dann wird es kompliziert.

Die Umstellung auf ein anderes Denken ist dann langwierig. Oft bleibt das zählende Denken im Hintergrund und behindert dein Kind dauerhaft beim sicheren Umgang mit Zahlen.

Zuerst muss dein Kind die Zahlen verstehen und dann Zählen lernen.

Verstehen, was man lernt

Verstehen bedeutet nicht Zählen oder auswendig lernen, sondern die Zahlen der richtigen Menge zuordnen.

Dein Kind versteht schon das Prinzip der Mengen.

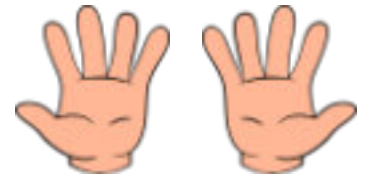
Darauf baut das Konzept auf.

Damit lernt dein Kind einfacher und schneller, weil es schon ein Basiswissen in seinem Kopf hat.

Hat dein Kind die Zahlen verstanden, wird ihm das Rechnen, auch bei komplizierteren Aufgaben, viel leichter fallen.

Mehr zu den Lernmitteln und dem Spaß am Lernen ...

$$4 + 7 = ?$$



Spielend zum Wissen

Mit den richtigen Übungsmaterialien zum Spaß beim Lernen

Du hast schon erfahren, wie wichtig die richtige Reihenfolge und das Verstehen ist. Ganz wichtig ist, dass auch das Übungsmaterial dies alles berücksichtigt.

In den meisten Übungsmaterialien wird die Menge „7“ auf diese Art gezeigt. Ohne zu zählen erkennen hier die wenigsten sofort die richtige Menge.



7

Dein Kind soll jedoch nicht zählen, sondern die Mengen erkennen. Dies funktioniert nur mit geordneten Mengen.



Übungsblätter, Lernkarten, Spiele und Geschichten

In 7 Schritten lernt dein Kind die Zahlen kennen und spielend damit umzugehen.

Jeder Schritt wird von einer ausführlichen Erklärung und zahlreichen Übungen begleitet.



Ganz wichtig dabei ist, dass alles spielerisch geschieht.

Dein Kind lernt dabei die Zahlen kennen und auch das erste Rechnen



Noch wichtiger ist jedoch, dass dein Kind Erfolge hat und merkt, dass das alles ganz einfach geschieht und Spaß macht.

Eine Erfahrung, die sich einprägt.

Was bedeutet das für dein Kind ...



Chancen für dein Kind?

Die ersten Jahre sind mitentscheidend für den gesamten Lebenslauf.

Das Wissen und vor allem seine positive Einstellung zum Lernen tragen maßgeblich dazu bei.



Vorbereitung für die Schule

Dein Kind lernt elementare Konzepte, die in der Grundschule weiter vertieft werden. Dazu gehören Buchstaben, Zahlen, einfache Mathematik und erste Schreibübungen. Diese Fähigkeiten helfen deinem Kind, sich schneller in das schulische Lernumfeld einzufinden und von Anfang an erfolgreich zu sein.



Selbstsicherheit

Die ersten Schultage sind eine riesen Herausforderung für dein Kind. Die neue Umgebung und die neuen Regeln. Die größte Herausforderung ist jedoch seine Position bei den Mitschülern. Dein Kind fragt sich, ob es akzeptiert wird, in der Gemeinschaft aufgenommen wird und vieles mehr. Das Wissen, das es schon mitbringt, hilft ihm in diesem Bereich sehr viel weiter.



Die Chance, alles zu erreichen

Studien zeigen, dass Kinder, die schon einen Wissensvorsprung haben und gut mit dem Thema „Lernen“ umgehen, langfristig bessere Bildungsergebnisse erzielen. Sie haben höhere Abschlussraten in der Schule und bessere Chancen auf Erfolg im Berufsleben.



Leichter lernen

Der spielerische Ansatz hilft dabei, die natürliche Neugier deines Kindes zu fördern und eine lebenslange Liebe zum Lernen zu entwickeln. Die Erfolge fördern die natürliche Neugier, bringen Anerkennung und motivieren noch mehr zu erfahren.

Erfahren Sie mehr über das Vorschul-Lernprogramm ...





Buchstaben, Zahlen und Wissen für dein Kind

Alles, was dein Kind wissen muss
für den perfekten Schulstart.

In Zusammenarbeit mit
Ergotherapeuten, Logopäden
Lehrern und Eltern



Buchstaben lesen und schreiben

Von den Anlauten bis zum ersten
Lesen und Schreiben.



Zahlen und Rechnen

Die Zahlen kennenlernen und sicher
damit umgehen.



Wissen für Kids

Spannendes Wissen für
schlaue Kids.



Kreativ werden

Training für die Feinmotorik
und den Kopf.



Lernhilfen

Unterstützung für das
Lernen.

Alles für die Vorschulzeit

Alle Lernmaterialien sind jetzt auch als digitale Downloads erhältlich.

Damit werden die Materialien deutlich günstiger. Im Abobereich erhältst du
zusätzliche Videos, Spiele und zusätzliches Übungsmaterial.

Bei digitalen E-Books können die Übungsblätter beliebig oft ausgedruckt und
für den eigenen Bedarf genutzt werden.

